

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Herausgegeben mit Genehmigung der Militärregierung

3. Jahrgang

Düsseldorf, den 22. Oktober 1949

Nummer 42

Datum	Inhalt	Seite
11. 6. 49	Verordnung über die Aufhebung von Wohnsiedlungsgebieten	275
7. 10. 49	Mitteilungen des Landeswahlleiters. Betrifft: Abgeordnete des Landtags	275
11. 10. 49	Mitteilungen des Landeswahlleiters. Betrifft: Abgeordnete des Landtags	275

Verordnung über die Aufhebung von Wohnsiedlungsgebieten.

Vom 11. Juni 1949.

Auf Grund der §§ 1 und 14 des Gesetzes über die Aufschließung von Wohnsiedlungsgebieten vom 22. September 1933 (RGBl. I S. 659) in der Fassung des Gesetzes vom 27. September 1938 (RGBl. I S. 1246) wird folgendes bestimmt:

1. Die Vorschrift in A VI der 31. Verordnung über Wohnsiedlungsgebiete vom 6. Mai 1940 (GS. S. 31) wird aufgehoben. Die Gemeinde Wevelsburg ist somit nicht mehr Wohnsiedlungsgebiet.
2. Diese Verordnung tritt zwei Wochen nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 11. Juni 1949.

Die Landesregierung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Der Ministerpräsident:

Arnold.

Der Justizminister:

Dr. Sträter.

Der Minister
für Wiederaufbau:
Steinhoff.

Mitteilungen des Landeswahlleiters des Landes Nordrhein-Westfalen.

Düsseldorf, den 7. Oktober 1949.

Betrifft: Abgeordnete des Landtags.

Die auf der Landesreserveliste gewählten Abgeordneten des Landtags:

1. Görlinger, Robert, Bürgermeister, Köln-Sülz, Grafenwertstr. 8 (SPD)

2. Heiland, Ernst Rudolf, Kaufmann, Marl, Brassertstr. 61 (SPD)

haben das Mandat niedergelegt.

Gemäß § 38 Abs. 2 LWG. habe ich von der Landesreserveliste folgende Bewerber als zu Mitgliedern des Landtags von Nordrhein-Westfalen gewählt erklärt:

1. Wenke, Heinrich, Bezirkssekretär, Dortmund-Brünninghausen, Ardeystr. 102 (SPD)

2. Moll, Mathias, Maschinenschlosser, Aachen, Schützenstr. 9 (SPD).

Mitteilungen des Landeswahlleiters des Landes Nordrhein-Westfalen.

Düsseldorf, den 11. Oktober 1949.

Betrifft: Abgeordnete des Landtags.

Der auf der Landesreserveliste gewählte Abgeordnete des Landtags

Wirths, Carl, Bauunternehmer, Elberfeld, Am Sandholz 7, (FDP)

hat das Mandat niedergelegt.

Gemäß § 38 Abs. 2 LWG. in Verbindung mit dem Gesetz zur Ergänzung des Landeswahlgesetzes vom 22. August 1949 (GV. NW. S. 260) habe ich von der Landesreserveliste folgenden Bewerber als zum Mitglied des Landtags von Nordrhein-Westfalen gewählt erklärt:

Hagemann, Otto, Viehhändler, Sprockhövel/Westf. (FDP).